

ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Vorschlag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
hier: Schienenverkehr in der Region Hagen

Beratungsfolge:

11.09.2019 Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität

Beschlussvorschlag:

Siehe Anlage.

Kurzfassung

Entfällt.

Begründung

Siehe Anlage.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

sind nicht betroffen

sind betroffen (hierzu ist eine kurze Erläuterung abzugeben)

Kurzerläuterung:



An den Vorsitzenden
des Ausschusses für Umwelt und Mobilität
Herrn Hans-Georg Panzer

- Im Hause -

28.08.2019

Sehr geehrter Herr Panzer,

bitte nehmen Sie für die Sitzung des Umweltausschusses am 11.09.2019 gem. § 6 (1) GeschO im folgenden Vorschlag zur Tagesordnung auf:

Schienenverkehr in der Region Hagen

Der Schienenpersonenverkehr hat in Hagen mit dem Hauptbahnhof einen starken Knotenpunkt. Gegenwärtige Planungen unterschiedlicher Akteure sehen immer häufiger vor, Verkehre aus Südwestfalen an unserem Knoten vorbeizuführen. Dies betrifft einerseits die Planung der Fernverkehrslinie IC34 Frankfurt(Main) Hbf – Siegen – östliches Ruhrgebiet – Münster(Westf) Hbf und andererseits auch Planungen des Aufgabenträgers Nahverkehr Westfalen Lippe (NWL) mit der perspektivischen Planung zur Führung von Zügen aus dem Lennetal direkt nach Dortmund unter Umgehung von Hagen Hbf.

Gegenwärtig bereitet der NWL die Aufstellung eines neuen Nahverkehrsplans vor. Wir sind der Meinung, dass die Stadt Hagen hierbei eine entsprechende Stellungnahme abgeben sollte. Inhalte dazu sollen unter diesem TOP diskutiert werden.

Wir behalten uns vor, ggf. Anträge zu diesem Themenkomplex zu stellen.
Mit freundlichen Grüßen

Hildegund Kingreen
Ausschussmitglied

f.d.R.
Hubertus Wolzenburg
Fraktionsgeschäftsführer